

**Nr. 67 / 2018**

**13. Dezember 2018**

## **Statement von Handwerkskammer-Hauptgeschäftsführer Dr. Axel Fuhrmann**

Mit großer Verärgerung reagiert Handwerkskammer-Hauptgeschäftsführer Dr. Axel Fuhrmann auf die Pläne der Stadt, die Hauptschule Bernburger Straße aus den eigenen Räumen zu vertreiben. „Wie man mit einer der nachweislich besten Schulen der Stadt umgeht, ist im hohen Maße ungerecht und nicht nachvollziehbar!“, so Fuhrmann. Die Schule habe sich am Standort Bernburger Straße zu einer echten Marke entwickelt mit großer Ausstrahlungskraft auf Eller und die angrenzenden Stadtteile. „Nachdem die Schule mehrere Jahre mit umfangreichen Sanierungsarbeiten leben mussten, soll jetzt ein Gymnasium die Früchte eines modernisierten Gebäudes ernten.“ Das Handwerk so Fuhrmann weiter, schaue mit großer Wertschätzung auf diese Hauptschule, die hervorragende pädagogische Arbeit leiste, die in vorbildlicher Art und Weise in den letzten Jahren geflüchtete Kinder und Jugendliche integriert habe und „eine Berufswahlvorbereitung organisiert, von denen andere Schulen nur träumen können!“ Die Handwerkskammer Düsseldorf appelliere an den Rat, keine falschen Weichenstellungen zu Lasten der Schülerinnen und Schüler vorzunehmen.